RPU Organisation Crop-S - Crows & Porters Service Company

Die Geschichte der Crows and Porters Service Company (CROP-S) beginnt weit abseits der offiziellen Wirtschaftsdatenbanken – in den staubigen Außenbezirken von Lorville, auf dem Planeten Hurston, im Jahr 2902.

Crop-S | Crows and Porters Service Company

Die Geschichte der **Crows and Porters Service Company (CROP-S)** beginnt weit abseits der offiziellen Wirtschaftsdatenbanken – in den staubigen Außenbezirken von **Lorville**, auf dem Planeten **Hurston**, im Jahr

2902. Hier wurde **Christian Crow** geboren, Sohn zweier Schrottsammler, die im Dienste der einflussreichen **Porter-Familie** Frachter reparierten und modifizierten. Inoffiziell arbeiteten sie eng mit einem berüchtigten Schmuggler namens **Owl** zusammen. Gemeinsam schleusten sie hochwertige Ersatzteile aus dem **Kiel-System** ins Stanton-System – ein frühes Netzwerk aus Schmuggel, Loyalitäten und gegenseitigen Abhängigkeiten entstand.

Drei Jahre später, im Jahr **2905**, wurde **Black Porter**, jüngster Spross der Porter-Dynastie, geboren. Zwischen ihm und Christian entwickelte sich früh eine enge Freundschaft, fast brüderlich, bis ein tragisches Ereignis die Weichen für beide neu stellte: Als Christian 14 Jahre alt war, verstarb seine Mutter an einer Lungenerkrankung. Sein Vater wurde daraufhin von den Porters entlassen – mit der Begründung, er habe durch familiäre Verpflichtungen seine Arbeit vernachlässigt.

In einem Akt fanatischer Loyalität und rachsüchtiger Entschlossenheit entschied sich der elfjährige Black, seine Familie für diese Entscheidung zu bestrafen. In einer Nacht des Grauens ermordete er beide Eltern sowie seine Geschwister auf brutale Weise. Der Verdacht fiel auf Christians Vater – Hurston Security konstruierte ein Motiv und ließ ihn verhaften. Er kam nach Klescher, wo er in den Minenschächten von einer Gang getötet wurde. Black hingegen gestand zwar gegenüber der Hurston Security, doch niemand wollte einem Elfjährigen eine solche Bluttat zutrauen. Das Verfahren verlief im Sande – Black und Christian wurden gemeinsam in ein staatliches Heim überstellt.

Was Christian nicht wusste: Black verschwieg ihm seine Tat bis zum Schluss. Ihre Freundschaft vertiefte sich weiter – auf einem Fundament aus Lügen, Manipulation und Trauma.

Nach seinem 18. Lebensjahr verließ **Christian Crow** das Heim und trat der **UEE Navy** bei, wo er auf McArthur mit ausgeprägten technischen Fertigkeiten auffiel. Black hingegen blieb zurück, rebellisch und gewaltbereit. Nach einem tödlichen Streit mit seinem Heimleiter **Ronald Hiwy**, den er im Affekt erwürgte, floh er mit Hilfe von Owl ins Kiel-System. Dort, auf **Severus (Kiel III)**, tauchte er tief ins **illegale Transportgeschäft** ein – zunächst mit Drogen, später mit deutlich grausameren „Waren“.

2930 kreuzten sich ihre Wege erneut – auf **Everus Harbor**. Christian hatte seine Dienstzeit beendet, als Black ihn zurück ins Geschäft zog. Doch diesmal ging es nicht mehr um Ersatzteile oder Betäubungsmittel. **Diesmal ging es um Kinder.**

In den Schatten von Severus entführten sie Minderjährige – meist Waisen, Vertriebene oder Systemflüchtlinge – und schleusten sie über Schwarzmarktwege nach Hurston. Ziel war es, sie in beliebig formbare Arbeitskräfte zu verwandeln – als Mechaniker, Wartungspersonal, aber auch als Söldner, Informanten oder Leibwächter.

CROP-S
CROWS AND PORTERS
– SERVICE COMPANY –

Am **07. Mai 2930** gründeten sie gemeinsam die **Crows and Porters Service Company – CROP-S**. Offiziell ein Dienstleister für technische Wartung und industrielle Logistik, inoffiziell jedoch bald bekannt unter der Handbezeichnung **„Slave-Market“**, wobei das große *S* im Firmennamen mehr als nur zufällig gewählt scheint.

CROP-S baute eine eigene Ausbildungsstruktur auf: Schrottsammler, Bordtechniker, Logistiker – aber auch Söldner für Gruppierungen wie die **Nine Tails** oder die **Dusters** wurden dort unterrichtet. Das Unternehmen wurde zu einer **Schatteninstitution**, die nicht nur Arbeitskräfte, sondern auch Macht und Kontrolle lieferte.

https://sc-kantine.de/lexicon/entry/14-crop-s-crows-porters-service-company/

https://sc-kantine.de/lexicon/entry/14-crop-s-crows-porters-service-company/

Trotz ihres Untergrundcharakters agierte CROP-S über Jahrzehnte hinweg nahezu unangetastet – bis schließlich **im Jahr 2954** erste **offizielle Ermittlungsberichte öffentlich gemacht wurden**. Diese legten nahe, dass **nicht registrierte Arbeitskräfte mit ungeklärtem Ursprung** von CROP-S eingesetzt wurden. Besonders brisant: Es wurden Hinweise laut, dass einige dieser Personen – darunter Minderjährige – **für medizinische Testzwecke an die damalige, privatisierte ENOS-Forschung unter der Leitung von Professor Tjark Mobi** überstellt worden sein sollen. Dokumente deuteten darauf hin, dass **CROP-S für die „Vermittlung" dieser Testpersonen finanzielle Zuwendungen erhalten habe**.

Während die **Untersuchungsergebnisse von offizieller Seite nie vollständig veröffentlicht wurden**, sorgte der Skandal dennoch für politische und juristische Spannungen zwischen Hurston Dynamics, unabhängigen Investigationsteams und der Advocacy. CROP-S selbst blieb juristisch unangetastet – eine Kombination aus Bestechung, fehlender Beweissicherung und wirtschaftlichem Einfluss in Teilen der hurstonischen Oberschicht dürfte hierzu beigetragen haben.

Im Jahr 2950 gilt CROP-S nach wie vor als einflussreiche Organisation im Untergrund von Stanton – mit enger Anbindung an **Hurston Dynamics**, zahlreichen Schattennetzwerken im Kiel- und Pyro-System und einer Bilanz, die ebenso furchteinflößend wie profitabel erscheint.

Im Laufe des Jahres **2955** verschwand **CROP-S** plötzlich und kommentarlos aus allen öffentlich zugänglichen **Wirtschafts- und Handelsregistern der UEE**. Weder offizielle Auflösungsvermerke noch Insolvenzmeldungen wurden verzeichnet. Stattdessen kursieren seitdem hartnäckige **Gerüchte**, dass sich die Organisation vollständig aus dem Stanton-System zurückgezogen und ihre operativen Strukturen in die **Unclaimed-Systeme jenseits der UEE-Grenzen** verlagert hat. Besonders häufig fällt in diesem Zusammenhang der Name **Pyro**, aber auch **Nyx** werden spekulativ genannt. Die Absetzung in rechtsfreie Zonen deutet darauf hin, dass **CROP-S seine Aktivitäten nicht eingestellt**, sondern lediglich **aus dem Sichtfeld der Advocacy verlagert** haben könnte – ein beunruhigendes Signal für all jene, die auf Gerechtigkeit hofften.